

١٠٤-٨ p. 12٤٣ p. 17

ܡܠܟܐ ܫܡܝܐ

ܡܠܟܐ ܫܡܝܐ ܡܡܝܬܐ ܕܐܗܘܐ ܡܠܟܐ ܫܡܝܐ



KOLO SÛRYOYO

Magazine

ORGAN OF ARCHDIOCESE OF THE SYRIAN ORTHODOX CHURCH
OF ANTIOCH IN EUROPE

No. 21 / august-september 1981

KOLO SÛRYOYO

DİNİ EDEBİ TARİHİ İHBARİ AVRUPA SÛRYANİ ORTHODOX ABRASIYEŞİ DERGISİDİR

İki ayda bir çıkar

Preis DM 3,--

Adres: Kolo Sûryoyo - Helmersstraat 1 - 7550 AT HENGELO-HOLLAND
Telefoon 074 - 910053

6. AVRUPA SÖHRYANI ABFASIYESİ RUHANİLEPİN ADRES VE TELEFONLARI :

Te1: 074.91 00 53

Tel: 071.124 54 44 / 24 54 66

Tel: 08205.415

Tel: 07141.31 654

Tel: 030.26 24 745

Tel: 02382.45 65

Tel: 05250.77.33

Tel: 05653.14 97

-- ÖSTERREICH --Tel:

Pfarrer Emanuel AYDIN.0222.8457.154

A- 1130 WIEN speisingerstr.107

7. Pfarrer Melke AYDIN

6301 POHLHEIM 2 - Dorfgüllerstr.2

Tel: 06404.43 65

8. Pfarrer Tuma BÍLEN

6368 EADVILEL - Frankfurterstr.7

Tel: 06193.85 519

9. Pfarrer Suleyman EKER

2870 DELMENHORST - Pottmerstr. 7

Tel: 04221.62 303

10. Pfarrer Lahdo BİLGİÇ

8530 NEUSTADT/Aisch -Südetenstr.22:

Tel: 00161 45 22

II. Pfarrer İbrahim ÖZKAYA

62 WIESPADEN -K.schumacherstr.4I

I2. Tel: 06121.44 42 94

KONTAKT ADRESLERİ :

ISVICRE:

Syrisch-orthodoxe Gemeinde der Schweiz

.5036 OBEPENTFELDEN -Postfach 113 CH

Tel: 064.43 49 08

BELÇİKA :

Syrisch-orth. Gemeinde /PELGIEN

cc/ İbrahim ERKAN - Tel:02.23 01334

26 Rue Philippe Le bon 1040 BRUXELLS



KOLO SÜRYOYO

DİNİ EDEBİ TARİHİ İHBARİ AVRUPA SÜRYANI-ORTHODOX ABRASİYESİ DERGISİDİR

İki ayda bir çıkar

Kurucusu:M. J. Y. Çiçek

Sahibi:Avrupa Süryani Abraşiyesi

YIL-3

SAYI- 21

1981

KİTABI MUKADDES'TEN SEÇMELER :

İYİ BİR HİRİSTİYAN OLABİLMAK İÇİN :

Ağzınızdan hiç fena söz çıkmasın, fakat işitenlere inayet vermek üzre lazım olan bünyan için iyi olan ne ise, onu söyleyin. Ve kurtuluş günü için onda mühürlendiğiniz Allahın Ruhülküśününü mahzun etmeyin. Her kötülükle beraber her acılık ve öfke, ve gazap, ve bağırış, ve küfür sizden kaldırılınsın. Ve birbirinize lutufkâr ve şefkatli olun, ve Allah sizi Mesihte bağışladığı gibi, birbirinize bağışlayın.

İmdi sevgili çocuklar gibi,Allaha uyanlar olun,ve Mesih sizi sevdiği,ve hoş kokulu bir rayiha olmak üzere kendisini bizim için Allaha takdime ve kurban olarak teslim ettiği gibi,siz de sevgide yürüyün.Fakat mukaddeslere yakışır surette,aranız da zina ve her türlü pislik ,yahut tamah anılmasın bile, ve layık olmıyan edepsizlik ve ahmakça söylenmek,yahut kaba şakalar olmasın,fakat daha ziyada şükredilsin.Çünkü bunu bilirsiniz ki Mesihin ve Allahın melekutunda her zani,yahut putperest demek olan tamakâr adamın mirası yoktur.Hiç kimse sizi boş sözlerle aldatmasın,çünkü Allahın gazabı itaâtsizlik oğulları üzerine bunlardan dolayı gelir. İmdi onların şerikleri olmayın.

"Efesoslar mektubundan"

DIE SYRISCH-ORTHODOXE KIRCHE VON ANTIOCHEN -ÜBERBLICK-

-2-

von H.H. Ignatius Zakka I Iwas
Patriarch von Antiochien und dem ganzen Osten

Katholikos

Aus geographischen Gründen und bedingt durch besondere politische Umstände wurde im Jahr 559 ein Katholikos ernannt mit dem Sitz in Tikrit (Irak). Er wurde der " Mafriyono des Ostens" genannt und hatte Jurisdiktion über die Syrisch Orthodoxe Kirche im Sassanidenreich und angrenzenden Gebieten. Er war allein der Autorität des Patriarchen untergeordnet. Das Syrische Wort " Mafriyono" bedeutet " der Fruchtbare". Der erste Mafriyono war der heilige Mar Aho dama. Unter seinen Nachfolgern im Mafri-natenamt war einer der berühmtesten Johannes Bar Hebraeus. Im Westen, wo er als Bar Hebraeus bekannt ist, haben Geschichtsschreiber ihn als " die Enzyklopädie des 13. Jahrhunderts" bezeichnet. Das Amt des Mafrinates dauerte bis 1860. In diesem Jahr wurde es abgeschafft, da die Gemeinde unter seiner Jurisdiktion derart ge - schrumpft war, daß es überflüssig wurde.

Übersetzungen der Bibel

Die Heilige Schrift hatte immer eine überragende Stellung in der Kirche und im öffentlichen Gottesdienst. Es gab eine Anzahl von Übersetzungen in "Syriac". Schon in den frühesten Zeiten des Christentums wurde damit begonnen. Der heilige Matthäus schrieb sein Evangelium in Syriac in den Jahren zwischen 39 und 42 nach Chr.. Der Brief an die Hebräer wurde ebenfalls in Syriac verfaßt. Vor Ende des ersten Jahr - hundert war die Übersetzung des Alten Testaments von Hebräisch schon in einem peshitta (einfachen) Syriac verfaßt für den Gebrauch des einfachen Volkes. Das Neue Testament wurde in gleicher Weise übersetzt in peshitta Syriac im frühen zwei-ten Jahrhundert. So stand die ganze Bibel in einfachem Syriac schon von den ersten Jahrhunderten zur Verfügung. Sie ist bekannt als die " Peshitta", was bedeutet : " Die einfache Version". Im Jahre 172 nach Chr. vollendete Tatian (Tatianus), ein Syrer , das Buch "Diatesseron" und ein wenig später gab er es in griechisch heraus. Es war eine " Vereinte Betrachtung" oder " Harmonie" der vier Evangelien. Dieses Werk ist ein Orientierungspunkt von großer Bedeutung aus einer Reihe von Gründen:

- 1.) Es ist ein Beweis dafür, daß die vier Evangelien im zweiten Jahrhundert in derselben Form existierten, in der sie uns überliefert sind.
- 2.) Sie waren die alleinigen Evangelien, die die Kirche als kanonisch und authen - tisch akzeptierte. Neben der griechischen Übersetzung wurde es im 4. Jahrhun - dert in aramäisch übersetzt, in arabisch im 11. Jahrhundert, in latein im Jahre 1888, in deutsch 1896 und in englisch 1926.

Wir sollten nun erwähnen, daß es außer der Peshitta-Version in einfachem Syriac noch sechs andere Übersetzungen in Hoch-Syriac von verschiedenen Leuten gab. Die letzte von diesen aus dem Griechischen erstellte Mar Paulus der Syrer, Bischof von Monzalth (in der Türkei) im ersten Viertel des siebenten Jahrhunderts .

Die Syrisch Orthodoxe Kirche hat die Bibel in andere Sprachen übersetzt oder die Übersetzung gefördert. Dies war notwendig, um das Evangelium anderen Nationen zu predigen. Diese waren :

- 1.) Die armenische Übersetzung von dem syrischen Gelehrten Daniel in Zusammenarbeit mit dem armenischen St. Mesrop im Jahre 404 n.Chr.
- 2.) Die arabische Übersetzung des Neuen Testaments 643 von arabischen Gelehrten der Syrischen Kirche.
- 3.) Die persische Übersetzung 1221 von Johannes, dem Sohn des syrischen Priesters, genannt Josef von Tiflis.
- 4.) Die malayalamische Übersetzung in dem ersten Jahrzehnt des 19. Jahrhunderts von dem Mönch Philipos, ein Syrer von Malabar (Indien)
- 5.) Die malayalamische Übersetzung des Neuen Testaments, ausgenommen das Buch der Geheimen Offenbarung von dem Priester Mathew Konat, einem Syrer von Malabar (Indien).

Es wurde die Vermutung angestellt, daß die Zahl der alten Bibelhandschriften einen guten Index abgebe für die Bedeutung, die der Bibel in der Syrischen Kirche zukam. Abbè Paulin Martin fertigte eine Aufstellung der Kodizes, die ins 5., 6. und 7. Jahrhundert zurückgehen und fand, daß die Anzahl der griechischen Kodizes 10, der lateinischen Kodizes 22 und der syriac Kodizes 55 war.

Schismen und Verfolgungen

Der Syrisch Orthodoxen Kirche war es nicht gestattet, lange Zeit hindurch im Frie - den zu verbleiben, noch war es ihr gestattet, ungehindert ihren Dienst zur Rettung der Seelen zu tun. Die Kontroversen, ausgelöst von den Entscheidungen des Konzils von Chalcedon (451 n.Chr.), wurden von den byzantinischen Kaisern als Vorwand und Gelegenheit benutzt, eine Kampagne harter Verfolgungen gegen diese Kirche zu starten. Das Zweite Oekumenische Konzil von Ephesus hatte die Lehren des Nestorius verur -

teilt, aber das Konzil von Chalcedon nahm sie an in einer verschleierte oder geringfügig veränderten Form. Die Syrisch Orthodoxe Kirche wies diese zuvor verworfenen Meinungen zurück. Als Ergebnis machte sie eine schwere Verfolgung durch. Die von der Kirche erduldeten und durchgemachten Leiden übertrafen alles, was Christen vorher durchlitten hatten. Unter den heidnischen römischen Kaisern waren die Verfolgungen oft sporadisch oder von kurzer Dauer. Nun dauerten sie unbarmherzig generationen- und sogar jahrhundertlang. Menschen wurden befähigt, für ihren Glauben zu leiden. Der Regierungsapparat konzentrierte sich auf die Führerschaft der Kirche. Schismen wurden geschaffen. Patriarchen wurden verbannt, Bischöfe, Priester und Diakone wurden von ihren Kirchen verwiesen und ins Exil geschickt. Auch angesehene christliche Bürger wurden von ihren Besitzungen vertrieben und deportiert. Kirchen wurden ihrer Geistlichkeit beraubt und man ließ niemand dort, um den Gottesdienst zu halten. Das Ziel war, die Führerschaft der Kirche zu vernichten und auf diesem Wege die Kirche selbst auszulöschen. Es war in der Tat eine dunkle Periode und sie dauerte fort ohne Ende. Aber trotz allem standen die meisten Gläubigen treu in ihrer Loyalität zu ihrer Mutterkirche. Unter diesen Umständen sah sich der Patriarch jener Zeit gezwungen, Antiochien im Jahre 518 n.Chr. zu verlassen. Eine lange Zeit des Exils folgte. Die Patriarchen mußten ihren Sitz (Residenz) von einer syrischen Stadt zu einer anderen oder von einem Kloster zu einem anderen verlegen. Endlich wurde im 13. Jahrhundert das Ẓā'faran-Kloster nahe von Mardin, Türkei, die Residenz der Patriarchen. 1933 fand es der Patriarch Aphrem Barsoum zweckdienlich, den Sitz nach Homs, Syrien, zu verlegen. Erst kürzlich im Jahr 1960 verlegte der letzte Patriarch Ignatius Yacoub III den Patriarchensitz nach Damaskus, Syrien, wo er noch heute ist.

In der Mitte des 5. Jahrhunderts, in der Regierungszeit des byzantinischen Kaisers Justinian des Großen, befand sich die Kirche in einer deprimierend geschwächten Lage als Ergebnis der harten und ausgedehnten Verfolgung, wie oben ausgeführt. Sie war in ernster Gefahr des völligen Unterganges. Aber in dieser dunkelsten Stunde der drohenden Gefahr hatte der Herr Erbarmen mit seiner Kirche und segnete sie mit Mar Yacoub Bourd'ono (St. Jakob Baradai 500 - 578). Er war einer der hervorragendsten Männer in der Geschichte der Kirche, ein ausgezeichnete Mönch mit brennender Begeisterung für den Glauben. Heimlich war er zum Metropolit mit speziellen Extravollmachten im Jahr 543 von Theodorus Patriarch von Alexandrien während dessen Gefängnisaufenthaltes in Konstantinopel geweiht worden. Er zeigte sich begabt mit ungewöhnlichen physischen und intellektuellen Gaben: Charakterstärke und machtvolle Persönlichkeit. 35 Jahre lang, verkleidet als Bettler, reiste er hin und her, durchzog Syrien, Kleinasien, Armenien und Zypern. Auf der einen Seite kam er bis nach Ägypten auf der anderen Seite bis nach

Persien.

Mit einem Kopfbreis geeizt, ging er überall hin, predigend und die erlahmten Geister ermutigend. Er belebte das geistige Leben der Kirche neu. Um die Gläubigen zu stärken und um dauerhaft für ihre geistigen Nöte zu sorgen, ordinierte er Tausende von Diakonen und Priestern und weihte 27 Bischöfe. Im reifen Alter von 80 Jahren, als er auf seiner letzten Reise nach Ägypten starb, war noch im Amt. Die Kirche, die er geliebt und der er so gut gedient hatte, stand wieder auf ihren Füßen. Seither jedoch würdigen die Chalzedonenser unsere Kirche herab, indem sie sie "jakobitisch" nennen. Mit dieser Bezeichnung versuchen sie aufklingen zu lassen, daß St. Jakobus Baradai ihr Gründer sei, oder ihr vielleicht anzulasten, daß er ihre Lehre vorgeschrieben habe. Das muß abgelehnt werden, da die Syrisch Orthodoxe Kirche von Antiochien, wie wir bemerkten, apostolisch in der Geschichte, im Glauben und in der Lehre ist. Was nun Jakob Baradai angeht, war er zweifellos ein großer Gottesmann, den der Herr erwählt hat als seinen Beauftragten, die Kirche aus der schweren Bedrohung zu retten.

Die Lehre der Syrischen Kirche

Die Syrische Kirche leitet ihre Lehren ab von der göttlichen Inspiration, geoffenbart in der Heiligen Schrift, wie sie ausgelegt wird von den heiligen Vätern, und in den Traditionen, die wir empfangen haben von den heiligen Aposteln. Sie akzeptiert und unterschreibt den Glauben, wie er definiert wurde von den drei heiligen Oekumenischen Konzilen von Nizea (325 n.Chr.) Konstantinopel (381 n.Chr.) und Ephesus (431 n.Chr.) Die folgenden 10 Punkte sind eine Zusammenfassung ihrer wichtigsten Glaubenslehren:

- 1.) Sie glaubt, daß Gott, der Allerhöchste ist eins in drei verschiedenen Personifikationen (Personen): der Vater, der Sohn und der Heilige Geist und daß diese drei Personen sind gleich in jeder Hinsicht.
- 2.) Daß die zweite Person der Heiligen Dreifaltigkeit vom Himmel auf die Erde herabkam, im Leib der Jungfrau wohnte, von ihr durch den Heiligen Geist einen vollständigen menschlichen Leib annahm und so fleischgewordener Gott wurde.
- 3.) Daß unser Herr und Meister Jesus Christus ganz Gott ist und zu derselben Zeit ganz Mensch ist und daß er ist eine Person von zwei Personen her, und eine Natur von zwei Naturen her, ohne sich zu mischen oder zu vereinen oder zu verschmelzen oder sich zu verändern.
- 4.) Daß der menschgewordene Gott gekreuzigt wurde, starb und beerdigt wurde. Bei all diesem wich die Göttlichkeit nicht, weder von seiner Seele noch von seinem

Leib.

Daß er auferstand von den Toten am dritten Tag und die Menschheit vom Tod, vom Teufel und von der Sünde errettete. Und er stieg auf in den Himmel und wird wiederkommen, um die Welt zu richten. Die Kirche erwartet sein Kommen zu jeder Zeit.

- 5.) Daß der Heilige Geist, die dritte Person der heiligen Trinität ausgeht vom Vater allein.
- 6.) Daß die heilige Maria, die Jungfrau, geboren wurde von ihrem Vater Joachim und ihrer Mutter Anna in der Erbsünde. Dann wurde sie gereinigt durch die Herabkunft des Heiligen Geistes auf sie. Das Wort Gottes wohnte in ihrem Leibe und wurde von ihr geboren. Deshalb betrachten wir sie als die " Mutter Gottes " (Theotokos)
- 7.) Daß die Kirche glaubt an die Fürsprache der Heiligen, der Martyrer und der siegreichen Gerechten. Sie verehrt ihre Reliquien und feiert ihre Feste .
- 8.) Daß die Kirche betet zugunsten der Toten, indem sie für sie Gottes Gnade und Vergebung erbittet .
- 9.) Die Kirche spendet die sieben heiligen Sakramente, nämlich:(1) die Taufe, (2) das heilige Chrisam,(3) die Eucharistie,(4) die Beichte ,(5) die Salbung der Kranken, (6) die Ehe und (7) die Priesterweihe .
- 10.) Die Kirche glaubt an die Auferstehung des Leibes mit seiner Seele am Tage des Gerichtes zum zweiten Kommen Jesu Christi. Jeder wird die ihm zukommende Belohnung empfangen.



WERBACH/ALMANYA:

15.8. 1981 Tarihinde Werbach'ta eski süryani Atalarımızın adına düzenlenen ŞEHİTLER KUPASI turnuvasını, Almanyanın Delmenhors- SÜRYANİ futbol takımı kazanmıştır.

TARİHİMİZDEN UFAK BİR DEMET.

Dr. Aho SEVİNÇ

Rahmetli patriğimiz Mor İgnatios Efrem I. dünyaca saygı duyulan ilmi dolayısıyla DOĞU YILDIZI olarak tanınırdı. Bu büyük tarihçi ve bilginimiz, (Tur'Abdin Tarihi) adlı kitabının önsözünde diyor ki: " Çok kutsal Tur'Abdin bölgesi hakkında yazmağa değer. Çünkü SÜRYANİ bölgeleri arasında 1500 senedenberi önemli haberlerle doludur... Hakkındaki bu tarihi, Tur'Abdin evlâtlarının sevdikleri SÜRYANİ-ARAMİ dilimizle yazmağı uygun bulduk... Homs, 17 Şubat 1954". Yine aynı tarih kitabında, rahmetli patrik I. Efrem şöyle yazıyor: " Bu dağın (Tur'Abdin ilk sâkinleri ARAMİLERdir. Onlar bütün Mesius dağlarında oturuyor - lardı. Asur kiralı Şalamasır (M.Ö. 1276-1256) burdaki Aramilerle savaşmış, şehirleri tutmuş ve kaleleri yıkmıştır... Asur kırıllarının tarihlerinden ve son zamanlarda Fransızlar tarafından harebelerden çıkarılan yazılardan anlaşıldığına göre , Kiral Aşurdan (M.Ö. 922-910) oğlu Hadad Nari (M.Ö. 911-889) birçok defa Tur'Abdindeki ARAMİLERle savaşmıştır." Son zamanların büyük Süryani bilginlerinden rahmetli Mor Grigoriyos Favlos Bihnam, genç yaşta bu hayattan intikal etmişti. (Tur'Abdin Tarihi)nin önsözünde diyor ki: "...SÜRYANİLİĞİN büyük yazarları ve bu dağın (Tur'Abdin) aziz atalarının ışıkları mukaddes

kilisede parlıyor. SÜRYANİLİĞİN meşhur haptipleri ve mukaddes kitapların mütercimleri orada yatıyorlar. Bağdat, Haziran 1963)" Bu ifadeler, milattan öncesindenberi Tur'Abdin sâkinlerinin ARAMİLER olduklarını ve Hristiyanlığın kabulünden sonra SÜRYANİLER tesmiye edildikleri gösteriyor.

Büyük tarihçimiz ve meşhur (doğu yıldızı) patrik I. Efrem, Londra, Paris, Chicago, Manchester, Roma, Bonn gibi kaynaklara ve mukaddes kitap ile eski tarihlerimize dayanarak (Antakya Süryani kilisesi, Adı ve Tarihi) adlı kitabını yazdı. Seksenaltı örnek vermek suretiyle millet olarak, SÜRYANİ olduğumuzu, Süryanilerin ARAMİLERden geldiklerini ispatlıyor. Değerli bir tarih hazinesi olan bu kitabının son sözünde, dil ve ^{millet} için ASURİ isminin kullanılmasının tarihi gerçeklere ters düştüğünü yazıyor . Son sözün ilgili kısımları ve son paragrafları şöyledir: "...Dil ve millet için Asuri isminin kullanılması:

1. Tarihi gerçeklere,
2. İlim adamlarımızın koruyageldikleri eski geleneğe,
3. Milletimizin bütün dünyadaki tanınmasına (Süryani olarak bilinmesine),
4. Fransa, İngiltere, İtalya, ve Birleşik Amerika'daki batı dünyası bilginlerinin fikir birliğine ters düşer.

... Sonuç olarak SÜRYANİLER, kendilerine ırklarını ve yeryüzündeki varlıklarının temeli olan düzenlerini kaybettirecek olan bu yabancı ismi (Asuri) kullanmaya heves etmemelidirler.

Anlayışlı hiçbir insan, ırkının, topluluğunun ve iki bin senelik kilisesinin ismini kendi arzusuyla değiştirmez. 2 Aralık 1952, Patriklik resmi mührü)

Birçoğumuzun tanıdığı ve öğrencileri olmakla iftihar duyduğumuz, rahmetli Mor Filluksinos Hanna Dolapönü'ye ölümünden sonra iftira etmek isteyenler oldu. Bu büyük öğretmen ve tarihçimiz, Abrohom Gebriyel Savme'nin (Süryaniler Kültürü) adlı kitabının önsözünde şöyle yazıyor: "Şimdiki ve bütün eski tesmiyeler SÜRYANİLER'in bir ırktan geldiğini gösteriyor. İkilik doğru değildir. Münevver gençler bu hazineyi okuyup kalblerinde taşıyorlar ki, hakiki SÜRYANİLER olsunlar ve benimle birlikte bu yazara şükretsinsinler. Zihniyeti ve bu satırları yazan eller mübarek olsun. 2.5.1955".

Rahmetli Mor Filluksinos Hanna Dolapönü, rahmetli patrik I. Efrem'in (Seçilmiş Cehherler) adlı kitabını Süryaniceye tercüme etti. Süryanice önsözünde şunları yazıyor: "... Tanımlanmasında (kitabın) bana yardımcı olan Allah'a şükürler olsun. Ayrıca tercümesinde ve basılmasında yardımcıları dokunanlara teşekkür ederim. Bunu (kitabı), mutlu yazarının ruhuna ve ARAMİLİĞİ sevenlere ithaf ediyorum. Her okuyucuya fayda kaynağı olmasını Allah'tan diliyorum. 1. Kasım 1965". O büyük yazar ve mütevazi bilgine iftira edenler, bu satırları okuduktan sonra inşallah pişmanlık duyacaklar ve aziz ruhundan af dileyceklerdir. Abrohom Gebriyel Savme'nin yazdığı (Süryaniler Kültürü) adlı kitabın birinci kısmı (SÜRYANİ MİLLETİNİN HALKLARI) başlığını taşıyor.

Bazı kimseler, rahmetli patriğimiz Mor İgnatios 3. Yakup'un kilise Tarihinde: "Bu milletin ecdatları Asuriler ve ben derim ki Aramilerdir." diye yazdığını istismar etmek istiyorlar. Daha geçen Avrupa'daki sürüsünü ziyaret eden ve dönüşünden on

yedi gün sonra hayata gözlerini yuman rahmetli patrik 3. Yakup, her vesileyle SÜRYANİ olduğumuzu tekrarlardı. 12.12.1979 tarih ve 399/79 sayılı patriklik manşurunda şunları yazıyor: "Kilisemizin bazı üyeleri ASURİ ismini kullanmaktadırlar. Bu örgütlerin tehlikeli hedeflerini hatırlatırız. Bunlar, iftihar ettiğimiz Süryani kilisemizin adını yok etmeği ve bizi ilgilendirmeyen yabancı isimle değiştirmeği planlamaktadırlar.... Kilisemize ve kıymetli tarihine leke getirecek her örgütün faaliyetlerini red ederken, baba ve dedelerimizin bize teslim ettikleri doğru yola bütün cemaatı davet ederiz. Şam/Suriye, 12.12.1979."

Şimdiki kadasetli patriğimiz Mor İgnatios I. Zekke'ın, patriklik dergisinin son sayılarında (Antakya Süryani-Ortodoks Kilisesi) başlığı altında İngilizce yazıyordu. Bunların ilgili kısımlarında kadasetli patriğimiz şunları yazıyor: "... Tarihin başlangıcından itibaren birçok Sami ırkları Suriye çöllerinden göç ederek bu tarihi bölge Suriye'de yerleşmişlerdi.... Okul günlerinden beri hepimiz Babilliler, Akadlar, asuriler, Aramiler, Kan'aniler, Fenikeliler ve benzerleri isimleri öğrendik. Hepsi aynı ırktan Sami dilleri gurubundan aynı anadilin lehcelerini konuşurlardı. Milattan önce asırlar boyunca bu halklar yavaş yavaş birbirine karışarak ve birleşerek SÜRYANİ veya ARAMİ MİLLETİNİ teşkil ettiler.

Bu halkların kaynaşma çabasında Aramilerin lehçesi ARAMİCE hepsinin ortak dili oldu. Daha sonraları, bilhassa Hristiyanlıktan kısa zaman önce ve sonra, Aramice çok gelişti. Aramicenin bu gelişen şekli, kaynaşan ve birleşen SÜRYANİ halkının dili olup

SÜRYANİCE olarak tanınır.

Böylelikle Milattan önce tek ve aynı halk asırlarca ARAMİLER ve SÜRYANİLER isimleriyle çağırıldı. Efendimizin İncil'inin Şam ve Antakya gibi büyük merkezlerde yayılmasında sonra ARAMİ ve SÜRYANİ isimleri arasında bir ayırım belirdi. Hristiyanlık inancı Suriye'de sevinçle kabul edildi ve süratle yayıldı. Hristiyanlığı kabul eden Suriye sakinleri için özellikle SÜRYANİLER ismi kullanıldı. Diğer taraftan, putperestlik inanışlarını muhafaza eden Suriye sakinlerinin üzerinde ARAMİLER ismi kaldı. İsa Mesih'in talimi Suriye'de yürekten kabul edilip genişleyince SÜRYANİ ismi Hristiyan, ve ARAMİ ismi de putperest anlamında kullanılır oldu. Suriye'de putperestlik dördüncü asrın sonlarından önce tamamen kayboldu ve böylelikle Aramî ismi de kullanılmaz oldu."

Millet olarak ARAMİ-SÜRYANİ olduğumuzu ve Hristiyanlığı kabul ettikten sonra sadece SÜRYANİLER olarak tanındığımız bu tarihi kısa ifadeler ispat ediyor. Hakikat öğrenmek isteyenler için bu kadarı dahi yeterlidir. Tarihi gerçekler karşısında bile, (kim ne derse desin, biz bildiğimizden şaşmayız) zihniyetinde ısrar edenlerin tutumu inatçılıktır. Onlar, kilise liderlerimizin ve tarihçilerimizin yazdıklarına değil, köşede-bucakta buldukları makalelere ve yabancı kitaplara itibar ediyorlar.

Hakikatleri görelim ve kabul edelim. İnatçılıktan vazgeçelim ve yüreklerimizi birbirimize açarak fikir ayrılıklarını ortadan kaldıralım. Tarih boyunca bir çok acı bölünmeler geçirdik. Bizi kuvvetten düşürecek en ufak bir bölünmeye ve hazine akıbet-

lere meydan vermiyelim. Havanda su dövercesinde boşa geçirilerek hiç zamanımız yoktur.

ALMANYA:

GUTERSLOH

ARAMÄISCHER JUGENDVEREIN

St. GABRIEL

Postfach II05 - 4830 GÜTERSLOH

17.5.1981 tarihinde Almanya'nın GÜTERSLOH'deki dernek faaliyete geçti. Oniki asıl üyelerden kurulan dernek, bölgedeki süryani cemaatımız için büyük sevgi kazandı. Derneğin kurulmasında en çok alakası olan Yusuf Öz'ün konuşması ve derneğin amaçlarını belirtmekle daha ilgi gösterilmesine sebep vermiştir. Bu derneğin yegana amaç ve hedefi, süryani cemaatımızı mümkün marhalerde hizmet etmek ve gençler arasında iyi bağlantı kurmaktır.

DERNEĞİN ASIL ÜYELERİ:

BAŞKAN : İbrahim Büyükdag

2. ci BAŞKAN : İbrahim OÇUR

KASACI : YEDEK:

Daniel AKSOY Şabo Gültekin
Lahdo Gök

YAZICI: Fehmi Eyyi

MUZİK, MEDRESE VE FOLKLOR:

Maravge Aydın ve Davut Göktaş

SPOR:

Lahdo Çetin ve Numan Çelik

YAYIN:

Hanna Gök ve Şemun Büyükdag

Yeni Süryani derneğe mutlu başarılar

- KOLO SÜRYOYO -

ŞAMUN BİLGİÇ	500,-	MARAVGE AKÇA	500,-	MELKE TUNÇ	500,-
MARAVGE ALTUNKAYNAK	500,-	GEVRİYE MAMAY	500,-	GABRO UYGUR	500,-
SULEYMAN AYDIN	500,-	MUSA COŞKUN	500,-	ABDULLAH AKYOL	750,-
AZİZ AYDIN	500,-	LATİFE GEVRİYE	500,-	REŞİT AKDEMİR	500,-
İSA FİDAN	500,-	AHO ÇİÇEK	500,-	GEVRİLE GÖKÇE	500,-
ELİYO AYDIN	500,-	SEYDE KAYA	500,-	HAVE AYGUR	700,-
YAKUP TOKO	500,-	NURİ TUNÇ	500,-	İSA GENÇ	500,-
MELKE SANCU	600,-	YUSUF ŞENER	500,-	HANNA DİKMEN	500,-
MUSA İNCE	500,-	MUSA ZEYREK	500,-	BARSAVMO ÖZTAŞ	500,-
AZİZ İPEK	500,-	HABİP ÇAKICI	500,-	ATTO ÖZTAŞ	500,-
ŞAMUN SÖNMEZER	500,-	MELEK ŞİMŞEK (BRO)	500,-	GEBRO AYDIN	500,-
İSHAK ÇILDAVIR	500,-	DAHO YILMAZ	500,-	FETRUS CANGİZ	500,-
YAKUP NERGİZ	500,-	GEBRO ALTUNKAYNAK	700,-	MANSUR ÖKSÜZ	500,-
GEBRO AYDIN	500,-	ŞAMUN ALKAN	800,-	SEYDE BAYSOY	500,-
SALLO NERGİZ	500,-	MİRZE KATALANÇ	500,-	MUSA YİĞİT	500,-
GEVRİYE ÇİMEN	500,-	AHO KATALANÇ	500,-	MUSA FAAL	500,-
YUSUF TUNÇ	500	İSTAYFO KARA	500,-	YUSUF FAAL	500,-
SAİT KÖMÜRCÜ	700,-	DANHO AKGÜL	500,-	CİRCİS FAAL	500,-
GEVRİYE ARUN	500,-	İSA YALÇIN	500,-	İLHAN BÜYÜKKAYA	500,-
GEVRİYE CAN	500,-	ABDO GÜLÜNAY	500,-	MUSA DAYAN	500,-
HAMRA CAN	500,-	MARAVGE ALP	500,-	ABDULMESİH AKGÜL	500,-
YAKUP ALP	500,-	BARSAM AYDIN	500,-	YAKUP YARBUĞ	500,-
YUHANUN SON	500,-	İSA TUNÇ	500,-	İBRAHİM YANIK	500,-
DANHO YANGUÇ	500,-	YUSUF SÖKMEN	500,-	ELİYO YANGUÇ	500,-
YUNAN ÖGE	500,-	SABRİ AK	600,-	İŞMUNİ MUTLU	500,-
ELİYO AY	500,-	HANNA UNVAL	500,-	GEVRİYE GERGİN	500,-
MUSA ALP	500,-	ŞABO ÇILDAVUL	500,-	AZİZ ACAR	600,-
ANTER GENÇ	500,-	DANHO AKSOY	500,-	EFREM KAHRAMAN	500,-
DANHO AKTAN	500,-	YUSUF ÇİĞRİ	500,-	MUSA GENÇ	500,-
MELKÜNO ELMAS	500,-	ŞABO FİDAN	500,-	MELEK IŞIK	500,-
GELO CANGİZ	500,-	HAVO BUDAK	600,-	SAVME KARA	500,-
RAŞŞO KURT	500,-	SAMİ ARAS	600,-	MURAT KAYA	500,-
ŞABO KURT	500,-	HABİP TESTİCİ	500,-	MİRZE DİNÇ	500,-
YUSUF ÇOĞLAN	600,-	YUHAN HEDEKOĞLU	500,-	EDİP ÇAKICI	500,-
SAMO GEÇER	600,-	GEVRİYE AKTAN	500,-	İSA KÖMÜRCÜ	500,-
ŞAMUN AÇIŞ	500,-	MELKE AKTAN	500,-	GEVRİYE KÖMÜRCÜ	500,-
DANHO IŞIK	500,-	GELLE KAHRAMAN	500,-	GEVRİYE TAŞTEKİN	500,-
YAKUP AKYOL	500,-	SÜLEYMAN TURAN	750,-	YUHANIN TAŞTEKİN	500,-
İSA BAŞMACI	500,-	YUSUF TURAN	500,-	SÜLEYMAN TAŞTEKİN	500,-

İBRAHİM ABDO	500,-	SUAT ARSLANLAR	500,-
BESNE İPEK	500,-	MURAT ALTUN	500,-
NUMAN KATALA NÇ	500,-	BAYROS YETKİN	500,-
NAİL AKÇAY	500,-	HİDAYET BAKMAZ	500,-
NAİL TOK	500,-	SÜLEYMAN ÇAKICI	580,-
SABRİ DOĞANAY	500,-	ENDRAVOS ÇAKICI	500,-
SEMİR MELKE	500,-	SABRİ AKYOL	500,-
SHABO GEVRİYE	500,-	CAN KIZILIRMAK	500,-
ESMER SERCAN	500,-	MELKE ELMA	500,-
GEVRİYE SERCAN	500,-	MERYEM AKGÜL	500,-
YUSUF ARİK	500,-	HANNO GEÇER	500,-
SÜLEYMAN ARİK	500,-	YAHKO DAĞ	500,-
SAVME TABAR	500,-	İLYAS AKTAN	500,-
İSA TOKO	500,-	HANNA ÇAKIR	500,-
AHO OK	500,-	MERYEM BİLGİÇ	500,-
SABRİ YILMAZ	500,-	MUSA CİVAN	750,-
BAHHİ OK	500,-	FAYSAL GENÇ	500,-
A. KERİM KÜÇÜKKAYA	500,-	AHO ÇILDAVUL	500,-
HABİP GÜMÜŞEL	500,-	HANNA ELMAS	250,-
ŞAMUN AKKURT	500,-	AZİZ SÜMER	500,-
DANHO DENİZ	500,-	EDİP KAVA K	500,-
GEVRİYE AKTAN	500,-	GEVRİYE YARBUĞ	500,-
DANHO CANKALP	550,-	MARAVGE KAYA	500,-
ABDO BEL	500,-		
TUMA MUTLU	500,-		
İSKENDER ÇELİK	580,-		
HABSUNO DİKMEN	500,-		
SEFER KILIÇ	500,-		
İSA ORAN	500,-		
GEVRO DEMİREL	500,-		
İBRAHİM ELDEN	500,-		
SİRAÇ BOYACIYAN	500,-		
YAKUP KIZILIRMAK	500,-		
ADNAN ŞEN	500,-		
HİZİNİ OKTAY	500,-		
ABDO GÜRKAN	500,-		
SABRİ YILMAZ	500,-		
AZİZ ALTUN	500,-		

İSVEÇ SÜRYANİLERDEN:

YUSUF UNVAL	1000,- kron
CİRCİS ONVAL	1000,- "
MELKE BOYACI	1000,-
HEVŞAP ALAN	1000,-

Muhtelif yerlerden: DM,
SABRİ DEMİR (Bebra) 300,-
VERDE AKINCI (Belçika) 600,-
Frank

EDİP ÇOĞAN	f. 250.-
Semir Shabou	f. 250,-
Sabri Senci	f. 250,-
Eliyo Özçelik	f. 300,-
Lahdo Melke	f. 200,-

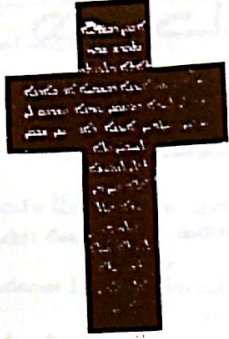
Yeni satın alınan Manastır
için Almanyada açılan
Banka'nın Konto Nr.:

St. GABRIEL KLOSTER
Stadssparkasse
Girokonto: 15 17 077
4432 GRONAU/westf.
D E U T S C H L A N D

Devamı gelecek sayıda
yayınlanacaktır,

NOT: Satın alınan MANASTIR VE ARAZİLER için
Süryani cemaatımızdan toplanacak yardım ve tebarru-
atler listesi KOLO SÜRYOYO dergisinde yayınlanacak-
tır. İsimlerini gizli olarak vermek isteyenler da-
ha evvel bildirmeleri rice olunur.

RAB'TA UYUYANLAR MUTLUDUR. (Ru:13-14)



AYINVERTLİ DANHO AKKURT

8.4.1940 Ayinvert köyünde doğan Danho Akkurt, 24.3.1981 tarihinde Belçika'nın Brüksel şehrinde vefat etmiştir. Ruhuna rahmet ve mağfiret bütün akrabalarına Allah'tan baş - sağlığı diler. -KOLO SÜRYOYO -

BİRGURİYE KÖYÜNDEN İSA MAYTAP

2.4.1907 Birguriye köyünde doğmuş, 4.7.81 tarihinde Almanya'da vefat etmiştir. Ruhuna Allah'tan rahmet bütün akrabalarına başsağlığı diler.

- KOLO SÜRYOYO -



MİDYATLI FEHİME AKSOY/TEZEL

01.01.1937 tarihinde Midyat'ta doğmuş. 12.7.1981 tarihinde Almanya'nın Möglingen kasabasında vefat etmiştir. Ruhuna Allah'tan rahmet ve mağfiret, bütün akrabalarına başsağlığı diler. K.SÜRYOYO



Kolo Süryoyo

اَحْلَا حَمْنَا ...

اَحْلَا اَهْلَا مِيزِي هَلَا اَبْس حَمْنَا

خدا نَحْنَا هَلَا اَبْس هَلَا اَحْمَد حَمْنَا

بَحْمَن نَحْمَلَا نَحْمَلَا اَحْلَا هَلَا اَبْس حَمْنَا

اَحْلَا حَمْنَا لَا اَحْمَد اَبْس هَلَا اَبْس حَمْنَا

اَبْس اَحْلَا زَحْلَا اَحْمَد لَا اَبْس حَمْنَا

هَلَا اَحْمَد حَمْنَا هَلَا اَبْس حَمْنَا

حَمْنَا اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد

هَلَا اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد

هَلَا اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد

حَمْنَا اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد

حَمْنَا اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد

حَمْنَا اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد

اَحْلَا حَمْنَا اَحْمَد اَحْمَد

حَمْنَا اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد

اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد

هَلَا حَمْنَا اَحْمَد اَحْمَد

اَحْلَا اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد

حَمْنَا اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد

اَحْلَا حَمْنَا اَحْمَد اَحْمَد

حَمْنَا اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد

(حَمْنَا حَمْنَا)

اَسْمَا اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد

O. AVRUPA SÜRYANI-ORTHODOX
LİSAN VE KÜLTÜRÜNÜN YAŞATMA -



ARPAŞIYESİ TARAFINDAN ,SÜRYANI
SİNA NEŞREDİLEN KİTAP LİSTESİ

Kitap adı : Fiyatı - Dfl.

1. Tevrat ve İncil (Süryanice) 25.00
2. Ishimo (Haftalık namaz kitabı) 25.00
3. Bethgazo (Musik hazinesi ") 10.00
4. Mesihsal Öğretimi - Dini 5.00
5. Büyük Ayın hizmet kitabı 5.00
6. Kuhlath kitabı hakkında şiir 4.00
7. HIKMET hakkında 22 şiir kitabı 4.00
8. Patrik Bar Madani divanı 4.00
9. AHİKAR'ın hayat ve meselleri 3.00
10. LAVIJ ve bazı kasideler 3.00
11. "SEYFE"-Hiristiyanları katliamı 10.00
12. KLIDO - Okuma kitabı 3.50
13. OKUMA KİTABI 1.ci sınıf 4.00
14. OKUMA KİTABI 2.ci sınıf 4.00
15. OKUMA KİTABI 3.cü sınıf 4.00
16. OKUMA KİTABI 4.cü sınıf 5.00
17. OKUMA KİTABI 5.ci sınıf 5.00
18. OKUMA KİTABI 6.ci sınıf 6.00
19. OKUMA KİTABI 7.ci sınıf 7.00
20. SÜRYANICE GRAMMATİK KİTABI 6.00
21. "DEBORİTHO" 2.ci kısım 5.00
22. BAR İBROYO büyük şiir kitabı 15.00
23. TUR'ABDİN TARİHİ (Süryance - 20,00

Arabçe

SİPARİS İÇİN ADRES:

R. İliyo Öztas
P.O. BOX 792 HENGEL (O.) HOLLAND
Tel: 074.91.00.53

هَلَا اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد
هَلَا اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد
هَلَا اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد اَحْمَد

